



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Dreyfache Glory Deß heiligen Vatters Jgnatii/ Der Societät  
Jesu Stiffters**

**Pottu, Nicolao**

**Mayntz, 1710**

**VD18 13562258**

2. Ein geheimes Geschwär.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-42891**

Er heylet ein geheimes Geschwär.

Im Jahr 1603. im Königreich Chile, in der Stadt S. Jacobi, hatte ein Adelige Jungfrau mit Nahmen Catharina Moralesia an ihrem Leib verschiedene Geschwär/welche als sie täglich ärger worden / hat sie endlich ohne Krafft sich zu bewegen / müssen liegen bleiben. Unter allen Geschwären ware eines ihr am überlästigsten / und auch am gefährlichsten / weil sie solches niemand konte sehen lassen / als die Mutter: diese aber / weil sie sich auffheben nichts verstanden / lage der Tochter an / einen alten und frommen Wund-Argzt zu zulassen: wofern sie aber dieses nicht zugeben wolte / würde sie an ihrem eignen Todt schuldig seyn. Die schambafftige Jungfrau hat zwar darein verwilliget / doch grössere Beschwärnuß gespühret in Zulassung eines solchen Mittels / als in Ertragung der Krankheit selbst. Damit sie aber beede von sich möchte abwenden / hat sie die Nacht zuvor / ehe sie den Wund-Argzt brauchen solte / den H. Ignatium mit vielen Zähren inständig darumb gebetten. Dem Heiligen hat dieses so wohl göttliche / als eyffrige Gebett gefallen. Dann als sie darüber eingeschlaffen / hat sie nach etlichen Stunden / da sie wiederumb erwachet / befunden / daß sie von allen ihren Geschwären völlig geheylet sey. Ibid. n. 69.